



Erfolgreicher Start für Initiative „Deutschland will!“

Stuttgart/Berlin, 7. Juni 2005: 6 Wochen nach dem Start von „Deutschland will!“ zeichnet sich ein hohes öffentliches Interesse an der Initiative ab. Auf der Website von „Deutschland will!“ haben sich über 4000 Unterstützer registriert, davon mehr als 150 Unternehmen und fast 50 Gemeinden oder öffentliche Institutionen.

„Ich freue mich über die breite Unterstützung unserer Ziele“, kommentiert Elmar Müller, MdB a.D. und Schirmherr von „Deutschland will!“, die Resonanz im Internet. „Wichtig ist dabei vor allem, dass wir auch die Wirtschaft und die Kommunalpolitik erreicht haben, also genau die Zielgruppen, mit denen wir einen konstruktiven Dialog über die Förderung des Standorts Deutschland durch eine verbesserte Kommunikationsinfrastruktur aufbauen wollen.“

Die Auswertung der Registrierungen liefert schon in der Anlaufphase der Initiative aufschlussreiche Ergebnisse über den Bedarf der Bevölkerung an breitbandigen Internetzugängen und über ihre Bereitschaft, sich aktiv für den Aufbau einer lückenlosen, auf freiem Wettbewerb beruhenden Versorgungsstruktur in ganz Deutschland einzusetzen. Hierfür spricht vor allem die hohe Bereitschaft derer, die sich ausdrücklich als Unterstützer der Initiative registriert haben. Im Gesamtdurchschnitt wurde bei 98 Prozent aller Eintragungen diese Option gewählt, bei den Unternehmen und Institutionen sind es immerhin noch 88 und 87 Prozent.

Bei den registrierten Privatpersonen fällt auf, dass die Entscheidung, sich für eine optimierte Kommunikationsstruktur in Deutschland zu engagieren, weitgehend unabhängig vom persönlichen Bedarf an einem alternativen Breitbandzugang ist. 85 Prozent der Privatpersonen haben sich als Unterstützer registriert, ohne gleichzeitig einen fehlenden DSL-Zugang anzugeben.

Die Registrierungen von Unternehmen und Institutionen zeigen dagegen eine deutlich höhere Kopplung von Engagement und konkretem Bedarf. Bei den Unternehmen benötigen 77 Prozent der Registrierten einen alternativen DSL-Zugang, bei den Institutionen sind es sogar 93 Prozent. Von der Initiative angesprochen fühlen sich dabei durchgängig kleine mittelständische Unternehmen bis 5 Mitarbeitern. Die Bandbreite der angesprochenen Städte und Gemeinden reicht von Orten mit unter 500 Haushalten (24 Registrierungen) bis zu Orten mit Haushaltzahlen zwischen 500 und 25.000 (12 Registrierungen).

Schirmherr:

Elmar Müller

Gründungsmitglieder:



DNS:NET
INTERNET SERVICE GMBH

Fördermitglieder:





Bei der regionalen Verteilung der Registrierungen beginnen sich die Meldungen langsam zur geplanten Bedarfslandkarte für Deutschland zu verdichten. „Wie wir erwartet haben, ist die Forderung nach alternativen Breitbandzugängen vor allem in Gebieten besonders hoch, die bislang von der Versorgung mit DSL abgekoppelt sind.“, erläutert Jürgen Grützner, Geschäftsführer des VATM e.V. „Dies sind beispielsweise Regionen mit einem Glasfasernetz (die sogenannten OPAL-Gebiete), aber auch ländliche Bereiche.“ Neben den neuen Bundesländern betrifft dies beispielsweise einige Regionen in Norddeutschland und selbst Ballungsräume wie Karlsruhe und Mannheim. Mit wachsender Zahl von Registrierungen werden hier mit Sicherheit weitere Erkenntnisse und detailliertere Analysen des Bedarfs an Breitbandzugängen im gesamten Bundesgebiet möglich werden.

Die Initiative „Deutschland will!“

Bei der Versorgung mit Breitband-Internetzugängen ist Deutschland im europäischen Vergleich unterversorgt – ein deutlicher Standortnachteil im internationalen Wettbewerb. Die Initiative „Deutschland will!“ setzt sich daher für strukturelle und wirtschaftliche Systeme zur Förderung zeitgemäßer IT-Infrastruktur als entscheidenden Wirtschaftsfaktor ein. Sie benennt die Ursachen für die Unterversorgung und bündelt die gesellschaftlichen Kräfte, die nötig sind, um diesen Missstand zu überwinden. Als Förderer von Dialog und Kommunikation ist es das Ziel der Initiative zu beweisen, dass es für zahlreiche noch unterversorgte Gebiete Angebote durch stärkeren Wettbewerb geben kann. Getragen wird die Initiative von Elmar Müller (MdB a.D.) als Schirmherrn, der AIRDATA AG und der DNS:Net GmbH als Gründungsmitglieder und dem VATM e.V. (Verband der Anbieter von Telekommunikations- und Mehrwertdiensten e.V.) sowie der Telefonica Deutschland GmbH als Fördermitgliedern.

Initiative „Deutschland will!“ c/o komm.passion GmbH

Neuer Zollhof 2
40221 Düsseldorf

Ansprechpartnerin:

Frederic Bollhorst

T: +49 211 600 46 230

F: +49 211 600 46 200

Email: frederic.bollhorst@komm-passion.de

Schirmherr:

Elmar Müller

Gründungsmitglieder:



DNS:NET
INTERNET SERVICE GMBH

Fördermitglieder:

